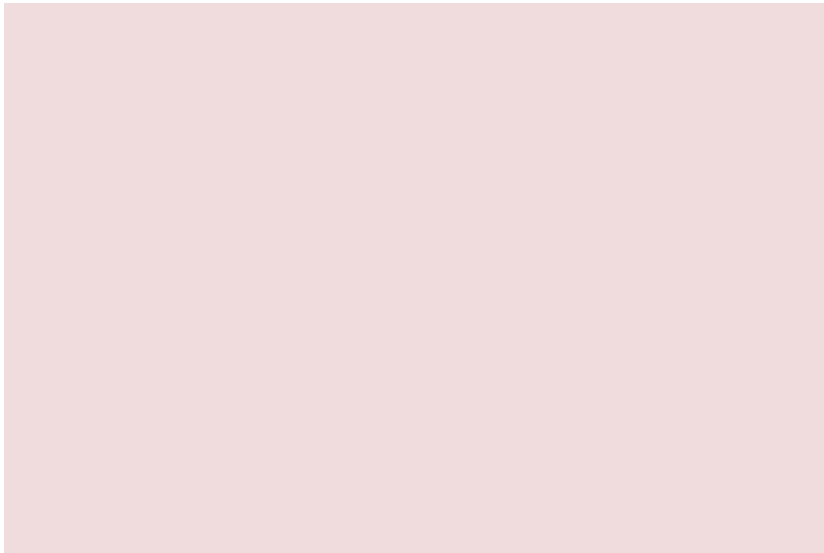


Aktueller Heizölpreise-Trend: Rohöl- und Heizölpreise erreichen neue Höchststände in diesem Monat (27.11.2019)

Brentölpreis überspringt die Brentölpreismarke von 64 USD/Barrel - Euro hält sich knapp über der Marke von 1,10 - Heizölpreise leicht steigend

Heizölpreise: Der bundesdurchschnittliche Heizölpreis für Heizöl der Sorte Standardqualität bezogen auf eine Abnahmemenge von 3.000 Litern (entspricht einem Energieinhalt von 30.240 kWh) schloss zum Tagesende am Dienstag mit einem Plus von 0,7 % bei 70,19 Euro/100 L - damit konnte der Heizölpreis die Preismarke von 70 €/100L überspringen und erreicht damit einen neuen Höchststand in diesem Monat.



Gegenüber dem Heizölpreisstand vom 1.01.2019 sind die Heizölpreise aktuell um 5,9 % gestiegen.

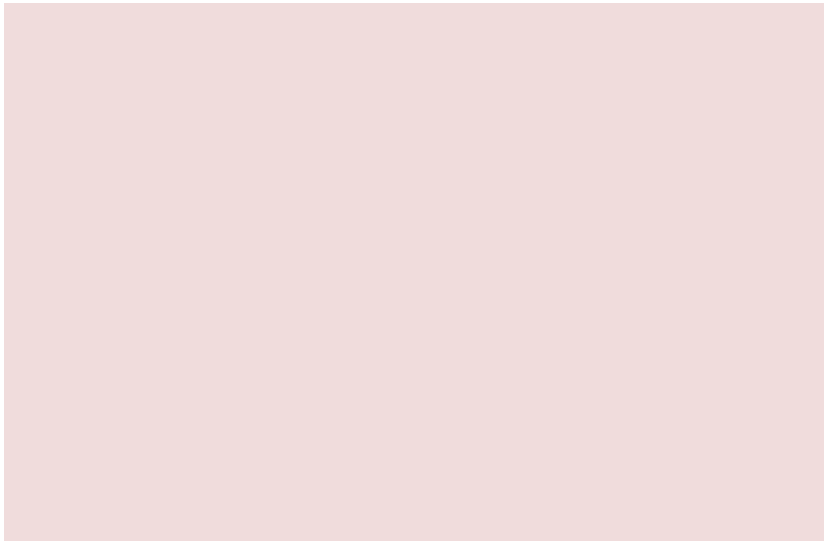
Heizölpreise-Tendenz: Unter Berücksichtigung der Börsenentwicklungen vom Dienstag und dem aktuellen Stand der Börsen am Mittwochvormittag gehen wir heute für die Heizölpreise von folgender Tendenz aus: **leicht steigend!**

Bereich	Schlusskurs 25.11.2019	Schlusskurs 26.11.2019	Veränderung zum Vortag	Tendenz 27.11.2019
Heizölpreis (€/100L) 3.000 L Standardqual.	69,71	70,19	+ 0,7 %	■
Rohölsorte Brent (US-Dollar/Barrel)	63,65	64,27	+ 1,0 %	■
Wechselkurs (Euro/US-Dollar)	1,1010	1,1023	+ 0,1 %	■

Als Hauptursachen für die Entwicklung der Heizölpreise können folgende preisbestimmenden Faktoren vom Dienstag und dem heutigen Morgen herangezogen werden:

1. Ölpreise: Zum Tagesschluss am Dienstag schloss der Brentölpreis mit einem Plus von 1,0 % bei 64,27 USD/Barrel - damit konnte der Brentölpreis die Ölpreismarke von 63 USD/Barrel vorerst überspringen. Hauptgrund für den Ölpreisanstieg bleibt weiter der Optimismus, dass sich die USA und China bald auf einen ersten Lösungsschritt zum Handelsstreit verständigen könnten - dieses Szenario lies die Ölpreise auch

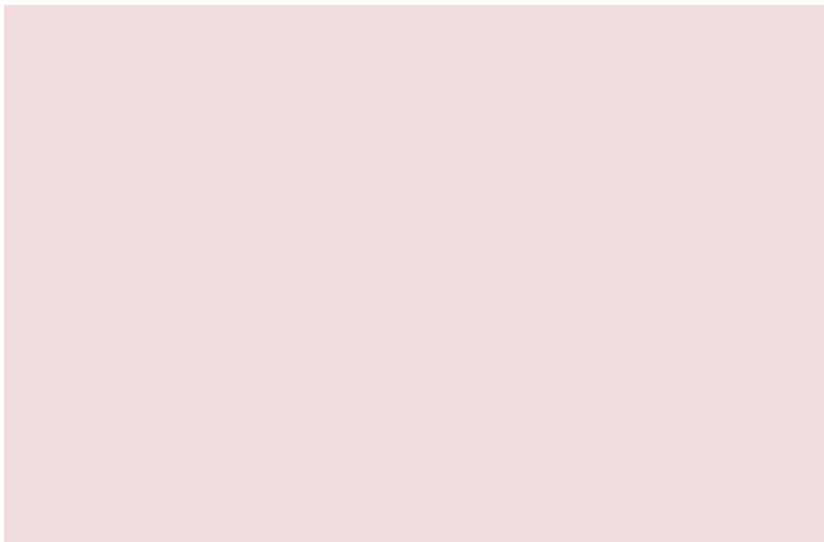
am Dienstag steigen.



Seit Jahresbeginn ist der Ölpreis der Sorte Brent um rund 19,5 % gestiegen.

Ölpreis-Tendenz: Zum Start in den Mittwoch startet der Brentölpreis leicht schwächer - aktuell steht er bei 64,23 USD/Barrel. Der am gestrigen Abend vom API vermeldete unerwartete Anstieg der US-Rohölreserven für die letzte Woche haben bisher keine große Wirkung auf die heutigen Rohölpreise gehabt.

2. Eurokurs: Der Kurs des Euro ist am Dienstagabend mit einem leichten Plus von 0,1 % aus dem Handel gegangen und stand am Tagesende bei 1,1023 - damit konnte der Euro seinen Stand über der Marke von 1,10 leicht ausbauen.



Seit Jahresbeginn hat sich der Euro gegenüber dem US-Dollar um 3,9 % verringert.

Eurokurs-Tendenz: Zum Start in den Mittwoch ist der Euro leicht schwächer Euro - aktuell steht er bei 1,1015. Die Finanzmärkte schauen heute in Richtung USA, wo verschiedene Konjunkturdaten zur Wochenmitte veröffentlicht werden, die den Finanzmärkten neue Impulse verleihen könnten.